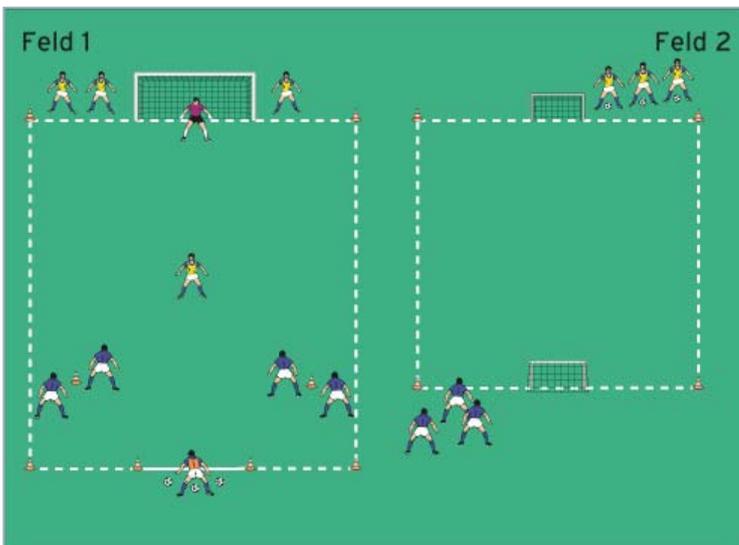


D- UND C-JUNIOREN

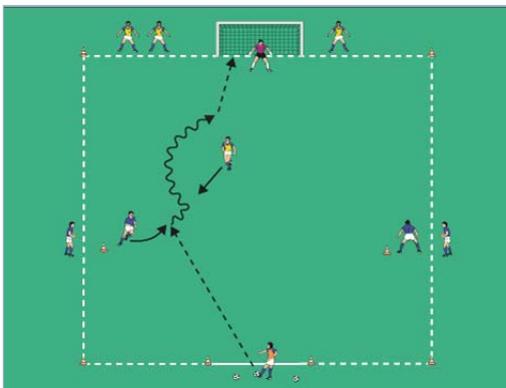
HAUPTTEIL 2:

Frontales 1 gegen 1 II

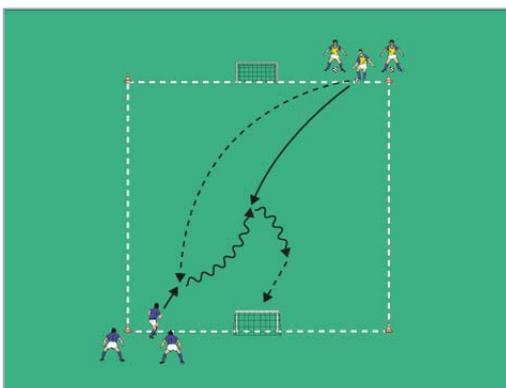
von Stefan Böger (08.11.2011)



Feld 1



Feld 2



Organisation

- Den Aufbau und die Gruppen beibehalten

Ablauf

Feld 1

- Den Grundablauf von zuvor beibehalten.
- Jetzt hat der neutrale Spieler die Bälle und passt jeweils zum ersten Angreifer, der zum 1 gegen 1 in Richtung Tor mitnimmt.
- Der Angreifer kann 1-mal pro Aktion zum Anspieler zurückspielen und ein erneutes Zuspiel fordern.
- Nach jedem 1 gegen 1 tauschen die Spieler ihre Aufgaben.

Feld 2

- Den Grundablauf aus Hauptteil 1 beibehalten.
- Jetzt stellen sich die Spieler diagonal gegenüber auf.
- Die Ballbesitzer spielen den gegnerischen Angreifern mit einem hohen Diagonalball zu.
- Die Passempfänger nehmen zum 1 gegen 1 auf die beiden Minitore ins Feld an und mit.

Tipps und Korrekturen

- In Feld 1 den Anspieler nach jedem kompletten Durchgang wechseln.
- Als Passempfänger möglichst offen stehen, um den Ball mit dem ersten Kontakt sofort in Richtung Tor mitnehmen zu können.
- Den Abstand des Verteidigers im Vergleich zu Hauptteil 1 vergrößern.
- In Feld 2 ist die Kontrolle der hohen Zuspiele für die Angreifer erschwert.
- Auch wenn die Zuspiele vom Gegner kommen, unbedingt darauf achten, dass die Zuspiele möglichst präzise sind. Gegebenenfalls auch per Einwurf hoch zuspielen lassen.
- Nach der Ballkontrolle sollte der Angreifer möglichst zielstrebig in Richtung Tor dribbeln. Dies ermöglicht ihm, den heran nahenden Verteidiger mit einer geschickten Körpertäuschung bzw. Kappbewegung auszuspielen.

INTEGRATION

Fußball ist die Sportart Nr.1. Dies gilt insbesondere auch für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Ziel muss es sein, durch Respekt und Anerkennung eine hohe Identifikation und ein positives Mannschafts- und Vereinsklima für alle zu schaffen. Hierzu bietet der DFB einfache Tipps unter www.training-wissen.dfb.de.